

Montagabend im Stadtarchiv Pforzheim

Gedanken
über
den Einfluß
der Musik
auf
die Bildung eines Volks,
und

Digitale Veranstaltung via Zoom
22. November, 19 Uhr

über deren Einführung in den Schulen



Dr. Tobias Bonz:
Instrumentalmusik als Schulfach in der
Spätaufklärung – Ein Beispiel aus der
Pforzheimer Schulgeschichte

In Pforzheim wurde 1775 der Unterricht auf Geige und Flöte als wichtiger Bestandteil in den schulischen Lehrplan des Pädagogiums aufgenommen. Für die heutige Diskussion von Bildungszielen ist aufschlussreich, warum der über 25 Jahre erfolgreich bestehende Musikzug auch von den Stadtoberen und dem badischen Markgrafen unterstützt wurde. Der Vortrag zeichnet das Bild dieser Legitimation nach und beschreibt, wie die Instrumentalmusik als Teil der Schönen Wissenschaften und Künste zwischen Kirche, Politik und Philosophie prägenden Einfluss in die Schulpädagogik erlangte.

Dr. Tobias Bonz ist Cellist, Musikpädagoge und leitet Streicherensembles an mehreren Pforzheimer Schulen. Er forscht über historische Interpretationspraxis und hat ein Lehrbuch für Barockcello veröffentlicht.

Montag, 22. November 2021, 19 Uhr, via Zoom

Die Veranstaltung findet als Zoom-Meeting statt. Nach Anmeldung erhalten Sie den Zugangslink und erläuternde Informationen. Anmeldung beim Stadtarchiv Pforzheim unter archiv@pforzheim.de oder telefonisch 07231 39-2899.

In Zusammenarbeit mit der Löblichen Singergesellschaft von 1501 Pforzheim.